Seite 2

Heizkostenzuschuss

Seite 3

Handysignatur

Seite 4-6

Neophyten

Seite 7

Motorsägenwartung

Seite 8 Vortrag PGS



Seite 9 Zimmerei Süßenbacher

MITTEILUNGSBLATT Gemeinde OSSIACH

Tel.: 04243 2246 Fax: 04243 8763 E-Mail: ossiach@ktn.gde.at Homepage: www.ossiach.at

SCHULSTARTGELD

Auch heuer werden wieder jene Kärntnerinnen und Kärntner mit einer Förderung von € 50,00 unterstützt, für die auf Grund der Höhe Ihres Einkommens der Kauf von Schulartikeln eine besondere finanzielle Belastung darstellt.

Die Antragsformulare für das Schuljahr 2014 werden vom Gemeindeamt Ossiach ausgegeben und entgegengenommen und sind bis 31. Oktober 2014 hieramts einzubringen.

Folgende aktuelle Belege sind vorzulegen:

Einkommensnachweise, Alimentationszahlungsbescheide, Unterhaltsbescheide, Kinderbetreuungsgeld, Einheitswertbescheide und sämtliche Einkünfte.

Die Antragsfrist für die Gewährung des Schulstartgeldes endet am 31. Oktober 2014.

NACHBARSCHAFT OSSIACH - SPENDE

Bei der Messe am 15. August fand die schon traditionelle Kräuterweihe durch unseren Dechant, Hr. Mag. Erich Aichholzer statt. Viele Ossiacher Frauen haben sich zusammengefunden und wunderschöne Sträußchen gebunden. Bei dieser Aktion wurden € 650,-- an freiwilligen Spenden eingenommen. Der Vorstand der Nachbarschaft hat beschlossen, € 350,-aus der Vereinskasse dazu zu legen und so konnte am 24.08.2014 der Betrag in der Höhe von € 1.000,-- für die Renovierung des Kirchturmes an unseren Pfarrer, Hr. Mag. Aichholzer, übergeben werden.



Die Nachbarschaft Ossiach bedankt sich ganz besonders bei:

Gerti Tautscher, Traudi Stubinger, Elfi Lederer, Hemma Trzesniowski, Anni Pertl, Elfriede Dolenc, Elisabeth Stapelmann, Gudrun Irk, Gudrun Schicho, Veronika Huber, Renelde Jost, Ilse-Maria Hildebrandt.

HEIZKOSTENZUSCHUSS

Gemäß § 34 des Kärntner Mindestsicherungsgesetzes – K-MSG, LGBI. Nr. 15/2007 kann Hilfesuchenden einmal jährlich auf Antrag eine Förderung zur Deckung außerordentlicher Belastungen vom Land als Träger von Privatrechten gewährt werden. Die Förderung kann auf Antrag gewährt werden, für den Aufwand durch Ankauf von Heizmaterial = Heizkostenzuschuss.

	Einkommensgrenze monatl. EURO
Heizkostenzuschuss in Höhe von € 180,	6 044
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	€ 814,
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	€ 1.221,
Zuschlag für jede weitere Person	€ 126,
Heizkostenzuschuss in Höhe von € 110,	
Bei Alleinstehenden/Alleinerziehern	€ 1.040,
Bei Haushaltsgemeinschaften von zwei Personen	€ 1.430,
Zuschlag für jede weitere Person	€ 126,

Die Einkommensgrenzen sind Nettobeträge.

Es ist von der Einkommenssituation bei Antragstellung auszugehen. Innerhalb einer Haushaltsgemeinschaft sind alle Einkünfte zusammenzurechnen.

Nach dem K-MSG ist von einem umfassenden Einkommensbegriff auszugehen. Als Einkommen gelten daher alle Einkünfte aus selbstständiger oder unselbstständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen, Einkommen nach dem Opferfürsorgegesetz, Leistungen aus der Arbeitslosenversicherung, der Krankenversicherung Geldleistungen aus dem K-MSG (Mindestsicherung), ferner auch Familienzuschüsse, Unterhaltszahlungen jeglicher Art, Lehrlingsentschädigungen sowie Stipendien und Kindergeld.

Bei **Lehrlingen**, die eine Lehrlingsentschädigung beziehen, und im gemeinsamen Haushalt mit einem Elternteil leben, ist von einer Haushaltsgemeinschaft von zwei Personen auszugehen.

Nicht als Einkünfte gelten Familienbeihilfen (incl. Erhöhungsbeitrag), und Pflegegelder.

53% des Heizkostenzuschusses werden von der Gemeinde Ossiach finanziert.

Antragsfrist: 15.09.2014 bis 27.02.2015 Spätere Antragstellungen werden nicht mehr berücksichtigt.

HANDYSIGNATUR



Die Handy Signatur - Kostenlos. Immer und überall.

Die Handy Signatur besitzt die gleiche Gültigkeit wie Ihre händische Unterschrift.

Egal ob von unterwegs oder von zu Hause aus: Mit der kostenlosen Handy Signatur können mittlerweile viele Ihrer Amtswege online und rund um die Uhr erledigt werden.

Online-Amtswege

Jetzt auch auf Ihrer Gemeindehomepage! Von der Bauanzeige bis zum Wohnungsansuchen – alles bequem von zu Hause aus erledigen.

Elektronische Zustellung

Ihr digitaler Postkasten auf MeinBrief.at. Erledigungen und behördliche Informationen werden sicher und nachweislich elektronisch zugestellt.



Die Handy Signatur ist:

- Ihr Ausweis im Internet
- Ihre elektronische Unterschrift (z.B. auf Online-Formularen)
- Ihr Schlüssel zu
 - · Ihrem digitalen Postkasten
 - · Ihrem digitalen Datentresor
 - · vielen weiteren Online-Services
- Ihr Schutz vor ungewollten Manipulationen (z.B. PDF-Dokumente signieren und per E-Mail versenden)

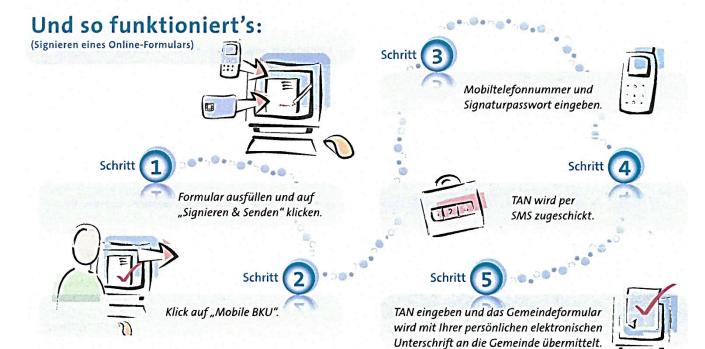












Die digitale Signatur ist Ihre "persönliche Unterschrift".

Das qualifizierte Signaturzertifikat wird am

Gemeindeamt Ossiach von Frau Karin Weger ausgestellt.

Bitte bringen Sie zur Kartenaktivierung Ihren gültigen Reisepass mit.



AMTLICHER PFLANZENSCHUTZDIENST

Infoblatt

Gespinstmotten

Momentan herrscht große Aufregung in der Bevölkerung wegen kahlgefressenen Sträuchern im Freiland. Es besteht kein Grund zur Panik.



Es handelt sich um heimische Gespinstmottenarten, welche bei uns momentan Bäume, Sträucher oder auch Stauden befallen.

Die Raupen überwintern und beginnen im Frühjahr mit ihrer Fraßtätigkeit am Laub der Pflanzen, wobei auch die ersten Gespinste mit Kotbällchen sichtbar werden. Man findet häufig viele Raupen, die in den Gespinsten zusammen leben.

Im Juli fliegen die fertigen Falter. Sie sind durch schmale, langgestreckte Flügel, welche in Ruhe dachartig über den Körper gefaltet werden, gekennzeichnet.

Eine chemische Bekämpfung dieses Schädlings im Freiland ist in der Regel nicht nötig!



Gespinstmotten sind ungefährlich für Mensch und Tier.

Befallene Sträucher im Freiland regenerieren von selber sehr gut. Sie erleiden häufig nur einen Zuwachsverlust, denn nach weniger Zeit ist der Raupenfraß vorbei und sie können wieder neu austreiben.

Im Allgemeinen sind Gespinstmotten selten im Garten zu finden

Es können jedoch Schäden durch den Raupenfraß an Hecken und Zierpflanzen auftreten.

Bekämpfung

Eine chemische Bekämpfung im Haus- und Kleingarten ist in den meisten Fällen unnötig!

Betroffene sollten ihre Bäume, Sträucher und Stauden auf Gespinste kontrollieren und diese entfernen (z.B. mit Gartenschere ausschneiden) und schadlos vernichten.

Im Frühjahr sollte eine genaue Kontrolle durchgeführt werden. Zu diesem Zeitpunkt sind die Gespinste noch klein und unscheinbar. Je früher im Jahr diese entfernt werden, desto eher kann einem eventuellen Kahlfraß entgegengewirkt werden.

Bei weiteren Fragen zu Gespinstmotten und anderen Schädlingen im Gartenbereich stehen wir Ihnen unter folgendem Kontakt zur Verfügung:

Kontakt

Amtlicher Pflanzenschutzdienst

Amt der Kärntner Landesregierung

Abteilung 10 (Kompetenzzentrum für Land – und Forstwirtschaft)

Mießtaler Straße 1, 9021 Klagenfurt am Wörthersee

Telefon: 0664/80 536 11417

E-Mail: abt10.agrarrecht@ktn.gv.at

www.landwirtschaft.ktn.gv.at

TERMINAVISO

Samstag, 6. September 2014 12:00 - 15:00 Uhr Straßensperre wegen

Harley-Parade

Sonntag, 7. September 2014 11:00 Uhr Dorfstub'n Kirchtag

Mittwoch, 10. September 2014 16:00 Uhr Ossiacher Bauernmarkt

Für Druck und Inhalt verantwortlich: Bgm. Johann Huber, 9570 Ossiach 8, Tel.: 0664 502 45 58 Druckdatum: 01.09.2014 Seite 5 von 8

DIE WICHTIGESTEN PROBLEMPFLANZEN IN OSSIACH

Name	Ambrosia	Studenknöterich	Drüsiges Springkraut	Kanadische Goldrute
Ursprungsland	Nordamerika	Ostasien	Westlicher Himalaya	Nordamerika
Größe	0,2 – 1,2 m hoch	1 – 3 M hoch	0,5 – 2,5 m hoch	0,5 – 2,5 m hoch
Blütezeit	Juli - November	August - September	Juli – 1. Herbstfröste	Juli - Oktober
Samen	6.000 Samen / Pflanze bis 40 Jahre keimfähig	vermehrt sich kaum über Samen	Samen werden weggeschleudert und bleiben bis 5 Jahre keimfähig	19.000 Flugsamen pro Stängel
Ausbreitung	Verschleppung von Samen (Vogelfutter, Erntemaschine)	Verschleppung von Wurzel- und Sprossteilen	Verbreitung durch Samen	Verbreitung durch Samen und unterirdische Ausläufer
Gefahr	Pollen verursachen bei vielen Menschen heftige Allergien	zerstört Bauwerke und natürliche Vegetation	breitet sich rasch aus und verdrängt heimische Arten	breitet sich rasch aus und verdrängt heimische Arten
Bekämpfung & Entsorgung	Pflanzen vor Blüte Ausreißen und liegen lassen	Schnitt im Juni und September kann den Bestand schwächen, aber erst nach Jahren (- 10) elimenieren.	Vor der Samenbildung ausreisen und liegen lassen, oder mind. 2x mähen	Ausreißen, große Bestände vor der Blütezeit mähen



undesforschungs- und Ausbildungszentrum für Wald, Naturgefahren und Landschaft Forstliche Ausbildungsstätte Ossiach, Leiter: Dipl.-Ing. Johann Zöscher

Motorsägenwartung und Instandhaltung für Hobbyanwender

Der Formel 1 Wagen unter den "Gartengeräten" birgt viele Gefahren. Die sichere Handhabung der Motorsäge vermindert nicht nur die Unfallgefahr sonder steigert auch die Leistung. Den Ärger über nicht funktionierende Motorsägen kann man sich durch regelmäßige Wartung und Pflege der Säge weitgehend sparen. Dieser Kurs ist ein kompakter Einstieg in den Umgang mit der Motorsäge.

Termin:

Samstag 20. September 2014

Ort:

Forstliche Ausbildungsstätte Ossiach des BFW

Zielgruppe:

angehende Motorsägenführer, Hobbyanwender, Gartenbesitzer, Interessierte

Inhalt:

- Instandsetzung und Wartung von Motorsägen
- Richtiges Kettenschärfen
- Handhabung der Motorsäge
- Arbeitssicherheit, Unfallverhütung und Ergonomie
- Persönliche Schutzausrüstung
- Besondere Gefahrenmomente

Mitzubringen:

wenn vorhanden:

eigene Motorsäge; persönliche Schutzausrüstung

Kosten:

Seminargebühr pro Teilnehmer:

€ 75,00

Mittagessen pro Teinehmer:

€ 12,00

Anmeldung:

www.fastossiach.at (Kurskalender)

Tel.: 04243 2245 15













<u>Vortragsreihe des PGS Feldkirchen – Herbst 2014</u>

1. Vortrag: 30.09.2014 Beginn: 19.00 Uhr

"Umgang mit Grenzsituationen in der häuslichen Pflege"

Der Eintritt von Hilfe- und Pflegebedürftigkeit verändert das Leben aller Beteiligten. Bisherige Lebensvorstellungen müssen einer Veränderung unterzogen werden und es kommt nicht selten zu Konflikt- und Spannungssituationen zwischen Pflegebedürftigen, ihren pflegenden Angehörigen und anderen Pflegepersonen. Der Vortrag richtet sich an pflegende Angehörige, die im familiären Umfeld pflegen und betreuen und einen Ausweg aus problematischen Pflegesituationen suchen.

Vortragende: Mag.^a Andrea Pramsohler, DGKS und Psychotherapeutin

2. Vortrag: 28.10.2014 Beginn: 19.00 Uhr

"Inkontinenz – kein Tabu!!"

Nach wie vor ist Harn- und Stuhlinkontinenz in unserer Gesellschaft ein Tabuthema. Die davon Betroffenen sind in ihrem Alltagsleben sehr stark eingeschränkt. Eine gezielte Behandlung kann erst erfolgen, wenn der Facharzt die Ursache abgeklärt hat. Die Veranstaltung vermittelt Informationen über Inkontinenzversorgung, Blasentraining, Beckenbodengymnastik, Elektrotherapie, Medikamente usw.

Vortragende: Elvira Habermann, Fachschwester für Kontinenz- und Stomaberatung

3. Vortrag: 25.11.2014 Beginn 19.00 Uhr

"Tipps und Tricks für die häusliche Pflege"

In diesem Vortrag erfahren pflegende Angehörige hilfreiche Tipps und Tricks, die den Pflegealltag erleichtern. Gezeigt wird wie eine schonende Mobilisierung durchzuführen ist und eine fachgerechte Lagerung erfolgen kann. Weiters befasst sich der Vortrag mit Hilfestellungen beim An- und Auskleiden und bei der Körperpflege. Im Austausch mit der Referentin können auch Lösungen für individuelle Problemstellungen gefunden werden.

Vortragende: MMag. Sandra Bindhammer, DGKS, Lehrbeauftrage ÖRK, Pflegestammtischleiterin

Das Projekt "Pflege für zuhause – von Profis lernen" wird in Zusammenarbeit mit der Sozialreferentin Frau LHStv.ⁱⁿ Dr.ⁱⁿ Beate Prettner, Abteilung 4 (Kompetenzzentrum Soziales)und dem PGS Feldkirchen durchgeführt.

Um die Veranstaltung auch **gehörlosen Menschen** zugängig zu machen, können wir eine geprüfte Gebärdensprachdolmetscherin zur Verfügung stellen. Bei Bedarf bitten wir um rechtzeitige Voranmeldung unter Tel. 050 536/14579 oder E-Mail an: michaela.miklautz@ktn.gv.at

Vortragsort: Haus Philippus, Martin-Luther-Straße 13, 9560 Feldkirchen Info: PGS Feldkirchen Tel. 04276/39356 Die Teilnahme ist kostenlos!

PGS Feldkirchen I Bezirkshauptmannschaft I Milesistraße, 10 I 9560 Feldkirchen Tel: 04276/39356 I Web: www.pgs-ktn.at



Landwirtschaftliche Zu- und Umbauten

Die Erhaltung von alter Bausubstanz, die Verwendung der optimalen Baustoffe und die behutsame Modernisierung lassen landwirtschaftliche Wohn- und Wirtschaftsgebäude in neuem Glanz erstrahlen.

- Hackschnitzellagerungsräume mit Holzjalousien
- Lärchenverschalungen
 - Renovierungen
- Wagenhütten
- Scheunen



Objekte aus Holz für den Garten

Holz als natürlicher Werkstoff eignet sich

herrvorragend für Blumen und Pflanzen sowie als Spielgerät für Ihre Kinder. Mit massiven Bänken und Tischen in individuellen Größen macht der Aufenthalt im Garten noch mehr Spaß. Auch hier sind meine Stärken: Erfahrung und Individualität.

- Hochbeete
- Spielgeräte
- Bänke und Tische
- Blümentröge und Kletterleitern



Mit viel Liebe zum Detail und handwerklichem Geschick erledige ich als qualifizierter Fachmann die Planung und Verarbeitung Ihrer Holzkonstruktionen. In Verbindung mit einem modernen Maschinenpark und dem nötigen Fachwissen erhalten Sie von mir Zimmerei & Holzmontagen für Jahrzehnte.

Nach einem ersten Gespräch bekommen Sie von mir ein unverbindliches Angebot. Bei der Umsetzung Ihrer Wünschen und der Planung stehe ich Ihnen stets unterstützend zur Seite.

Auf diese Weise werde ich allen Wünschen und Vorstellungen meiner Kunden gerecht. *In Geffried Shusenbadier*



- Innenausbau
- Gartenhäuser
- Dachfenstereinbau
- Dachgeschossausbau

Holzmontagen

- landwirtschaftliche Zu- und Umbauten
- Terrassenbodenverlegung und -überdachungen
- sämtliche Zimmererarbeiten und Renovierungen

Gerfried Süßenbacher 0660/3152596

Oktober Straße 4a • 9551 Bodensdorf gs-zimmerei@gmx.net





Gerfried Süßenbacher

0660 / 3152596

Zimmererarbeiten
Renovierungen
Dachsanierung
Carports
und vieles mehr!

Ein Zimmerer, der sein Handwerk versteht!



Zimmerei & Holzmontagen rund ums Haus

dergleichen bin ich Ihr kompetenter Ansprechpartner. Gemein-Ob Carport, Wintergarten, Überdachung von Eingängen und am realisieren wir Ihre Wünsche und Träume aus Holz!

- Carports & Sichtschutzzäune
- Wintergärten & Gartenhäuser
- Holzbalkone und Sanierungen
- Überdachung von Eingängen & Windfänge
- **Terrassenbodenverlegung**
- Terrassenüberdachungen & Dachterrassenbau
- sämtliche Zimmererarbeiten und Renovierungen



Alles aus einer Hand

Neubauten so angenehm wie möglich zu machen, kann ich die Absprache mit Ihnen die Firmen anderer Branchen, welche für gesamte Projektabwicklung übernehmen. Dabei fungiere ich als Generalunternehmer und beauftrage und koordiniere in Jm Ihnen notwendige Umbauarbeiten, Sanierungen oder die Projektabwicklung nötig sind.

Dachstühle & Dachsanierung

eine aufwendigere Dachkonstruktion benötigen, ich realsiere Ihr rund ums Dach. Ganz gleich ob Sie ein einfaches Kaltdach oder Fachgerechte Ausführung sämtlicher Zimmermannsarbeiten Dach nach Ihren Wünschen und Vorstellungen.

mit anderen Werkstoffen - ist jeder Raum individuell auf den

persönlichen Geschmack jedes Einzelnen gestaltbar. Zusammenarbeit mit anderen Branchen

Sämtliche Holzarten

Werstoff "Holz" bietet - ob Bearbeitung oder Kombination Mit den vielen verschiedenen Möglichkeiten welcher der

Holz gibt jedem Raum Wärme und ein heimiliges Ambiente.

Innenausbau - Dachgeschoßausbau

- Kaltdächer
- Lärchendächer
- Schindeldächer

Dachgauben

- Dachsanierungen
- Dachfenstereinbau

unverbindliches Angebot! Holen Sie sich jetzt Ihr

damit wir Ihr Vorhaben besprechen hr persönliches Beratunsgespräch, Vereinbaren Sie gleich heute noch können und ich Ihnen ein unverbindliches Angebot erstellen kann.

Gerfried Süßenbacher 0660/3152596

- Individuell
- Kompetent
- Schnell & Sauber
- Top Preis-Leistung

